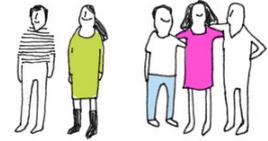


*Pressemitteilung | Berlin, 10. März 2014*



## ***ICANN-Vertragsunterzeichnung bei dotHIV – die digitale Rote Schleife wird Wirklichkeit!***

**Berlin, 10.03.14 – An diesem Montag unterzeichnet der gemeinnützige Verein dotHIV den Registry-Vertrag mit ICANN (Internet Corporation for Assigned Names and Numbers) für den Vertrieb von .hiv Domains. Damit ist die erste und einzige Domainendung, die einem rein sozialen Zweck dient, auf dem Weg ins Internet.**

Mit der Vertragsunterzeichnung steht fest, dass die erste .hiv Domain am 11.07.14 online gehen kann. Auf diesen Moment hat das Team von dotHIV lange hingearbeitet. "Vor fünf Jahren wurde die Idee zu .hiv geboren, seit mehr als 3 Jahren arbeitet unser Team mit voller Kraft dafür, die Vision einer gemeinnützigen Top-Level Domain (TLD) Wirklichkeit werden zu lassen“, so Carolin Silbernagl, Mitgründerin und geschäftsführender Vorstand von dotHIV.

„Dass heute der Tag der Vertragsunterschrift gekommen ist, fühlt sich beinahe unwirklich an. Wir sind stolz und voller Vorfriede, nun endlich loslegen zu können. Mit .hiv wird das Internet selbst zum Stützpfeiler unseres großen Ziels: dem Ende von Aids“.

.hiv ermöglicht es Webseitenbetreibern und Internetusern gleichermaßen, im Internet Gutes zu tun. Eine .hiv-Webadresse ein Zeichen der Solidarität mit dem Kampf gegen Aids. Unternehmen, die sie registrieren, können von .hiv einfach auf ihre Standardhomepage weiterleiten – die Endung wertet den Webauftritt sozial auf und wirkt wie eine digitale Rote Aids-Schleife.

Ab 12,50€ pro Monat ist eine Internetadresse zu haben – das Sozialunternehmen dotHIV spendet alle seine Überschüsse, mindestens aber 70% der Domaininnahmen, an Projekte, die sich für den Kampf gegen HIV und AIDS einsetzen. Doch dazu braucht es die Internetuser: jeder Klick auf .hiv löst einen Mikrospendenbetrag aus. Erst die Besuche der User auf den .hiv Seiten aktivieren die gesammelten Mittel für den guten Zweck.

Seit der TLD-Antrag im Mai 2012 eingereicht wurde, hat dotHIV die Zeit des Wartens sinnvoll genutzt. Zum einen konnten namenhafte Kunden für die Vorregistrierung einer .hiv Domain gewonnen werden. Dazu gehören unter anderem Levi Strauß und die MTV Staying Alive Foundation. Zum anderen wurden zusammen mit HIV-Experten und Betroffenen die Förderkriterien erarbeitet und die ersten Projektpartner ausgewählt, deren Arbeit durch die Erträge aus dem Domainverkauf unterstützt werden. Diese werden im Mai bekanntgegeben.

Auch Mitgründer und Lead-Investor Dr. Michael Trautmann kam für die Vertragsunterzeichnung nach Berlin: „Nach über 3 Jahren Arbeit ist aus einem weißen Blatt Papier mit der Aufschrift ".hiv" eine gemeinnützige Organisation geworden, die einen signifikanten Beitrag zum Thema Aids/HIV liefern kann“, so der Gründer und Vorstand der Kreativagentur thjnk, die dotHIV seit erster Stunde als Gründungspartner zur Seite steht. „Ohne die Bereitschaft vieler Menschen und Institutionen, das Social Start-Up bei diesem Projekt zu unterstützen, wäre dotHIV nicht so weit gekommen.“

### **Medienkontakt:**

Carolin Silbernagl

Geschäftsführerin, dotHIV gemeinnütziger e.V.

[cs@dothiv.org](mailto:cs@dothiv.org)

0176 / 244 383 16

[www.dothiv.org](http://www.dothiv.org)

domaindiscount24 unterstützt dotHIV.

Vorregistrierungen unter <http://www.domaindiscount24.com/de/hiv-domain>